

# **Sekundenschlaf: Lkw kam in der Baustelle im Bereich der Anschlussstelle Hamm/Bergkamen von der A1 ab**

Am Montagmorgen (27.10.) kam ein Lkw mit Gefahrgut von der A 1 ab und kippte in eine Böschung. Der Fahrer blieb unverletzt. Gegen 5:45 Uhr fuhr ein 28-Jähriger (aus Oberhausen) mit seinem Lkw auf der A 1 in Richtung Bremen. Im Bereich einer Baustelle zwischen den Anschlussstellen Hamm/Bergkamen und Hamm-Bockum/Werne kam der Fahrer nach derzeitigen Erkenntnissen aufgrund eines Sekundenschlafs nach rechts von der Fahrbahn ab.

Der Lkw kippte um und blieb nahezu kopfüber in einer Böschung liegen. Dabei verlor er große Teile seiner Ladung (als Gefahrgut deklarierte Bleisteine). Auch die Betriebsflüssigkeiten liefen aus und gelangten ins Erdreich. Der 28-Jährige wurde durch die Feuerwehr aus der Fahrerkabine befreit, er blieb bei dem Unfall unverletzt.

Die A 1 wurde in Folge des Unfalls in Richtung Bremen gesperrt, die Bergungsarbeiten dauern voraussichtlich noch mehrere Stunden an. Der Verkehr wird an der Anschlussstelle Hamm-Bergkamen abgeleitet. Zwischenzeitlich betrug die Staulänge sieben Kilometer.

Die Beamten stellten den Führerschein des 28-Jährigen sicher und fertigten eine Strafanzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. Weitere Maßnahmen bezüglich der ausgelaufenen Betriebsstoffe und der verlorenen Gefahrenstoffe werden durch die zuständige Umweltschutzbehörde getroffen.

Die Polizei informiert über den aktuellen Stand der Sperrung auf ihren Social-Media-Kanälen (X, Instagram und WhatsApp):

@polizei\_nrw\_do